

GPV | Unabhängige Fürsprache- und Beschwerdestelle (Ost)

Unterstützung im Umgang mit dem sozialpsychiatrischen Versorgungssystem- und/oder Suchthilfesystem

Sie möchten mit Ihrem Anliegen ernst genommen und gehört werden? Sie möchten bei Ihrer Therapie, Betreuung, Einrichtung oder Maßnahme etwas klären? Sie möchten eine Beschwerde vorbringen? Sie fühlen sich aufgrund Ihrer Krankheit oder aktuellen Verfassung benachteiligt oder diskriminiert? Sie brauchen Unterstützung bei Ihren Leistungserbringern oder anderen offiziellen Stellen?

Wir stehen Ihnen bei: unabhängige Fürsprache- und Beschwerdestellen der Gemeindepsychiatrischen Verbände (GPV) in den Bremer Regionen Mitte, Nord, Ost, Süd, West sowie in Bremerhaven.

Für wen?

Unser kostenfreies Angebot richtet sich an alle Menschen mit seelischer Beeinträchtigung, einer psychischen und/oder Suchterkrankung oder in belastenden Lebensphasen. Ob Sie im sozialpsychiatrischen Versorgungssystem bereits Erfahrungen gemacht haben oder gerade erst Hilfe suchen, spielt dabei keine Rolle.

Gern dürfen Sie sich auch als Angehörige, Freund:innen und Mitarbeiter:innen an uns wenden.

Warum wir das können

Weil wir Fürsprecher:innen schwere Krisen, psychische Belastungen und/oder Suchterkrankungen aus eigener Erfahrung kennen. Wir verstehen genau, wie schwierig es in manchen Lebenslagen sein kann, gehört zu werden und die eigenen Bedürfnisse und Rechte zu wahren.

Auf unserem persönlichen Weg der Krisenbewältigung haben wir (EX-IN Genesungsbegleiter:innen und PEERs) hilfreiche Strategien und Angebote kennengelernt. Wir sind gut vernetzt und wissen, dass jeder Mensch manchmal einfach Rückendeckung braucht.

Wie wir Sie begleiten:

- Wir sind für Sie da, wenn Sie erst einmal Ihre Gedanken sortieren möchten
- Wir nehmen uns Zeit, hören Ihnen zu und behandeln Ihr Anliegen streng vertraulich: wir unterliegen der Schweigepflicht
- Wir planen gemeinsam mit Ihnen, ob und wie wir weiter vorgehen
- Wir werden nur auf Ihren Wunsch, Ihren „Handlungsauftrag“, aktiv
- Wir setzen uns für Sie ein und unterstützen Sie dabei, sich Gehör zu verschaffen und/oder eine Beschwerde vorzubringen
- Wir stehen Ihnen bei, um an geeigneter Stelle Ihre Rechte und Interessen mit Ihnen durchzusetzen. Themen, bei denen „der Schuh drückt“ finden über uns Eingang in verschiedenen Fachgremien – selbstverständlich anonymisiert, denn Vertraulichkeit und Datenschutz haben bei uns allerhöchsten Stellenwert. Mit Ihrer Kontaktaufnahme verändern Sie mit uns die sozialpsychiatrischen und Suchthilfe-Angebote.

Die Gemeindepsychiatrischen Verbände (GPV) Mitte, Ost, Nord, Süd und West sind Kooperationen der sozialpsychiatrischen und Suchthilfe-Anbieter in der Stadtgemeinde Bremen.

Die Kooperationspartner:innen haben sich verpflichtet, eine bedarfsgerechte Behandlung und Versorgung von Betroffenen in der jeweiligen Region sicherzustellen. Die „unabhängigen Fürsprache- und Beschwerdestellen“ sind im Sinne des Qualitätsmanagements als Anlaufstellen in den GPV verankert.

Kontakt

Rufen Sie uns an, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter – wir rufen Sie schnellstmöglich zurück. Schreiben Sie uns, besuchen Sie uns während der offenen Sprechzeiten oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

GPV Ost

Sebaldsbrücker Heerstraße 42

in der Villa Wisch

28309 Bremen

fuersprache@gpv-bremen-ost.org

0421 98 972 682

Mobil: 0162-6419468

Telefonbereitschaft:

Montags 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Offene Sprechstunde:

Montags 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerdem: Termine nach Vereinbarung

Ein Angebot von:

[GPV | Unabhängige Fürsprache- und Beschwerdestellen](#)

Adresse:

Sebaldsbrücker Heerstraße 42

in der Villa Wisch

28309 Bremen

Ansprechperson:

Anke Blome, Claudia Schütte, Daniela Reumschüssel

Telefon:

0421 98 972 682 + 0162-6419468

E-Mail-Adresse:

fuersprache@gpv-bremen-ost.org

Internetadresse:

fuersprache-bremen.de/

Nächste Termine:

- 25.11.2024, 10:30 – 12:30

- 02.12.2024, 10:30 – 12:30
- 09.12.2024, 10:30 – 12:30
- 16.12.2024, 10:30 – 12:30
- 23.12.2024, 10:30 – 12:30